

Hansa Aktuell

NEWS | REGIONAL | ORTSCLUBS

ADAC Cyclassics

Eine Stadt sieht Rad

ADAC MX Masters: Vellahn gibt Vollgas
Porsche-Auflauf in Assen

Ob mit oder , mit oder Ihrem , Spaß haben Sie mit Sicherheit!

ADAC Fahrsicherheitstrainings

Im ADAC Fahrsicherheitszentrum Hansa bei Lüneburg trainieren Sie mit Ihrem Fahrzeug und jeder Menge Spaß alle möglichen Situationen, um im Alltag immer sicher unterwegs zu sein.

Jetzt schon die Trainings für das Jahr 2027 buchen.
Alle Trainings gibt es übrigens auch als Gutschein
zum Verschenken!

Mehr Informationen unter fsz-hansa.de

**Jetzt Gutschein oder
Training buchen!**

ADAC

Unsere Partner:



Liebe Leserinnen und Leser,

*ich habe beim Blick auf die Themen dieser Ausgabe vor allem eines gedacht:
Was für ein Sommer! Hinter uns liegen Wochen voller großer Veranstaltungen,
sportlicher Höhepunkte und vieler Geschichten aus unseren Ortsclubs.*

*Bei den ADAC Cycclassics verwandelten mehr als 11.000 Hobbyfahrerinnen und -fahrer
Hamburg in eine riesige Radsportarena – bevor die Profis auf teilweise denselben
Straßen um den Sieg kämpften. In Vellahn ging es nicht weniger spektakulär zu: Rund
5.000 Fans erlebten bei den ADAC MX Masters hochklassigen Motorsport, eine mitrei-
ßende Atmosphäre und gleich zwei vorzeitige Titelentscheidungen.*

*Dass der ADAC Hansa weit mehr bewegt als Räder und Motoren, zeigen die weiteren
großen Veranstaltungen dieser Ausgabe. Beim ADAC Tourismuspreis Hamburg wurden
Ideen ausgezeichnet, die den Tourismus innovativer, nachhaltiger und inklusiver
machen. Und beim Fan- und Familientag des FC Hansa Rostock trafen Fußballbegeis-
terung, Mobilität und die Unterstützung der Nachwuchsarbeit aufeinander.*

*Dazu kommen natürlich wieder zahlreiche Berichte aus unseren Ortsclubs. Sie erzäh-
len von spannenden Veranstaltungen, gelebter Gemeinschaft und Menschen, die mit
viel Herzblut anpacken. Denn egal, ob Großveranstaltung mit Tausenden Gästen oder
Clubaktion vor Ort: Ohne das Engagement unserer Ehrenamtlichen wäre all das nicht
möglich. Mein herzlicher Dank gilt deshalb allen, die organisiert, unterstützt, fotogra-
fiert und geschrieben haben – und damit diese Ausgabe wieder so abwechslungsreich
gemacht haben.*

*Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen, Entdecken und Zurückblicken auf einen
wirklich ereignisreichen Sommer. Kommen Sie gut durch den Herbst und allzeit gute
Fahrt!*

Ihr

Menno Gebhardt

Inhalt

Regionalclub aktuell

Editorial	3
Vorteilspartner	4
ADAC Tourismuspreis	
Hamburg 2026	7
Fan- und Familientag Rostock	9
ADAC Cycclassics	10
ADAC MX Masters Vellahn	12
ADAC Hansa Racing Days	
in Assen	13
Motorsporttermine	15

Ortsclubs aktuell

ASC Breitenfelde	16
Ratzeburger Automobil-Club	17
Motorsport-Club Elbe	18
MSC Mölln	20
Hamburger Motorsport Club	22
Porsche Club Hamburg	24
MSC Tritttau	26
Impressum	27

Titelfoto:

ADAC Hansa e.V./Menno Gebhardt

Die aktuelle Ausgabe zum online blättern
sowie ein Archiv der letzten 5 Ausgaben
finden Sie hier: adac.de/hansa-aktuell

Unsere Vorteilspartner

Hier sparen Mitglieder





Golfpark Strelasund
GmbH & Co. KG
Zur Alten Hofstelle 1–4
18516 Süderholz, OT Kaschow
golfpark-strelasund.de

Golfpark Strelasund

» Vorteil: ADAC Mitglieder erhalten bis zu € 10 Ermäßigung auf Hotelbuchungen.



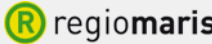


COMEDYTOUR
COMEDY FINDET STADT

COMEDYTOUR

» Vorteil: 20% Rabatt auf den Ticketpreis beim ComedyBus, beim ComedyBoot sowie beim KaraokeBus

Buchung über die Ticket-Hotline 040 300 33 79 von Mo. - Fr. von 10-17.30 Uhr oder bei Vorlage der ADAC Clubkarte beim Einlass.



regiomaris

regiomaris

» Vorteil: ADAC Mitglieder erhalten in der Nebensaison 4=5 Übernachtungen an ausgewählten Terminen, oder 10% auf alle Kurztrips an die Nordsee.

ADAC Mitgliedern wird der Vorteil bei Nennung der ADAC Mitgliedsnummer bei telefonischer Buchung gewährt (Clubkarte an der Rezeption vorweisen).

regiomaris GmbH
Liebermannstraße 46
22605 Hamburg
regiomaris.de



Quatsch Comedy Club
Hamburg
Überseebrücke
20459 Hamburg
quatsch-comedy-club.de/hamburg

Quatsch Comedy Club Hamburg

» Vorteil: 20% Ermäßigung auf den regulären Ticketpreis

Auf quatsch-comedy-club.de/hamburg den gewünschten Tag auswählen, den Rabattcode **Hamburglacht** einfügen und 20% Rabatt in allen Kategorien sichern.



RAINER ABICHT

Rainer Abicht

» Vorteil: 30% Rabatt auf den Normalpreis*

*Auf der Internetseite www.abicht.de können ADAC Mitglieder mit dem Rabattcode **ADACHH2026** das Angebot buchen. Der Rabatt von 30% gilt für die einstündige, zweistündige Hafenrundfahrt sowie die einstündige Lichterfahrt für Erwachsene und Kinder (4 bis 14 Jahre) für max. 2 Karten pro Mitglied.

Rainer Abicht Elbreederei
GmbH & Co. KG
Bei den St. Pauli Landungsbrücken, Brücke 1
20359 Hamburg
abicht.de



Kur- und Landhotel
Borstel-Treff ****

Kur- und Landhotel Borstel-Treff

» Vorteil: 10% Rabatt auf die Urlaubsarrangements

ADAC Mitglieder erhalten den Vorteil gegen Vorlage der Clubkarte an der Rezeption oder bei der Onlinebuchung unter borstel-treff-dabel.m-vp.de unter Eingabe des Rabatt-Codes „ADAC“ oder der Mitgliedsnummer.

Kur- und Landhotel
Borstel-Treff
Am Mattenstieg 6
19406 Dabel
borstel-treff-dabel.m-vp.de



DAS AUSWANDERER MUSEUM
BALLINSTADT HAMBURG

Das Auswanderermuseum

» Vorteil: 25% Ermäßigung für ADAC Mitglieder und bis zu drei Begleitpersonen



BallinStadt
Auswanderermuseum
Hamburg
Veddeler Bogen 2
20359 Hamburg
ballinstadt.de



BEST CARWASH

BEST CARWASH

» Vorteil: Ermäßigung für eines der drei BEST CARWASH Pflegeprogramme:

ADAC Basis	13,50 € statt 19,50 €
ADAC Lack	14,50 € statt 21 €
ADAC Komplett	15,50 € statt 25 €

ADAC Mitglieder erhalten den Vorteil gegen Vorlage der Clubkarte an der Kasse.

Babendreier CARWASH
GmbH & Co. KG
Poppenbütteler Weg 94
22339 Hamburg
best-hh.de



PANIK CITY
VON LINDENBERGERS MEDIEN ENTWICKELT

Panik City

» Vorteil: 10% Rabatt für ADAC Mitglieder & eine Begleitperson



Panik City Betriebs GmbH
c/o Klubhaus St. Pauli
Spielbudenplatz 21-22
20359 Hamburg
T 040 64 66 55 00
panikcity.de



RSSGA GmbH
LACKIER- & KAROSSERIEFACHBETRIEB

R.S.S.G.A. GmbH

» Vorteil: ADAC Mitglieder erhalten gegen Vorlage der Clubkarte einen Rabatt in Höhe von 20% auf den kompletten Arbeitslohn (Mechanik/Karosserie/Elektrik/Lacklohn) und 10% Rabatt auf Ersatzteile (Reifen ausgenommen).

R.S.S.G.A. GmbH
Bornmoor 1, 22525 Hamburg
rssgagmbh.de

ADAC SE

CENTsationell: 1 Cent/Liter Tankrabatt für ADAC Mitglieder.¹

Jetzt dauerhaft sparen!



Jetzt scannen und Vorteile in der ADAC App entdecken!²

In Kooperation mit 

¹ Gültig nur für ADAC Mitglieder bei Vorlage einer gültigen ADAC Mitgliedskarte bzw. Nutzung der ADAC Vorteilswelt. 1 Cent Rabatt pro Liter auf ausgewählte Kraftstoffe an teilnehmenden Esso Stationen in Deutschland. Nicht gültig bei Bezahlung mit Tank- oder Flottenkarten. Nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar, ausgenommen Kraftstoffrabatte und -aktionen. Automatenstationen können ausgeschlossen sein. Weitere Informationen unter www.esso.de/adac sowie teilnehmende Stationen unter www.esso.de/find-station. ESSO und das ESSO Logo sind Markenzeichen der Exxon Mobil Corporation oder eines verbundenen Unternehmens.
² Die ADAC Vorteilswelt ist ein Vorteilsprogramm der ADAC SE, das in eine App des ADAC e.V. integriert ist. Für den Zugriff darauf sind sowohl die Nutzung der App als auch eine Anmeldung erforderlich. Es gelten die jeweiligen Nutzungs- und Teilnahmebedingungen sowie die Datenschutzinformationen.



Jetzt neu!

ADAC Hansa auf Instagram!

Folgen Sie uns auf Instagram und erleben Sie, was bei uns im Norden passiert.

» Aktionen & Gewinnspiele
» Veranstaltungen
» Einblicke hinter die Kulissen

Ortsclubs aufgepasst: Markieren und verlinken Sie uns – wir teilen Ihre Beiträge!



Jetzt entdecken: [adac_hansa](https://www.instagram.com/adac_hansa)

ADAC



ADAC Reisebüro

ADAC

GALERIA REISEN powered by

ADAC



Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket zum Vorteilspreis von nur 10 €

Abenteuer Weltumrundung

Die große Live-Show mit Reiner Meutsch und internationalen Künstlern



5.12.2026



Rostock-Warnemünde,
Hotel Neptun

In einem Live-Vortrag zeigt Reiner Meutsch Videos und hunderte von atemberaubenden Bildern aus aller Welt. Künstler aus Afrika und Lateinamerika geben der zweistündigen Show durch landestypische Musik und Tänze die nötige Würze.



Tickets erhältlich in allen
ADAC Hansa Reisebüros

ADAC Tourismuspreis

HAMBURG 2026

Unterstützt von:

STRÖER

TOURISMUSVERBAND
HAMBURG E.V.

Innovative Ideen mit Wirkung ausgezeichnet

Am 3. September 2026 fand die feierliche Verleihung des **ADAC Tourismuspreises Hamburg 2026** im traditionsreichen **Hotel Hafen Hamburg** statt. Vertreterinnen und Vertreter aus Tourismus, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft kamen zusammen, um herausragende Projekte zu würdigen, die mit Innovation, Engagement und gesellschaftlichem Mehrwert neue Impulse für den Tourismus setzen. Charmant und kompetent führte **Ralf Trimborn, Vorstand für Tourismus und Reise des ADAC Hansa e.V.**, durch den Abend und begleitete die Gäste durch ein abwechslungsreiches Programm voller inspirierender Einblicke, spannender Projektvorstellungen und bewegender Erfolgsgeschichten.

Den Hauptpreis erhielt die **Botschaft der Wildtiere** der Deutschen Wildtier Stiftung. Mit ihrem einzigartigen Erlebnis- und Bildungskonzept in der Hamburger HafenCity bringt sie Naturerlebnisse mitten in die Stadt und schafft einen Ort, an dem Wissen, Unterhaltung und Naturschutz auf besondere Weise miteinander verbunden werden. Auf rund 2.200 Quadratmetern können Besucherinnen und Besucher die heimische Tier- und Pflanzenwelt multimedial entdecken, interaktive Stationen erleben und die Vielfalt der Natur mit allen Sinnen erfahren. Die Jury würdigte insbesondere die innovative Wissensvermittlung sowie die gelungene Verbindung von Bildung, Erlebnis und Naturbewusstsein.

Mit dem Sonderpreis „**Tourismus für ALLE**“ wurde die **Rollstuhl-Erlebnisreisen GIAMBO gUG** ausgezeichnet. Die Initiative setzt sich seit Jahren für einen barrierefreien und inklusiven Tourismus ein und ermöglicht Menschen mit Assistenz-

Hauptpreis: Botschaft der Wildtiere

bedarf besondere Reise-, Kultur- und Freizeiterlebnisse. Durch individuell konzipierte Angebote, persönliche Begleitung und professionelle Unterstützung schafft GIAMBO neue Möglichkeiten der Teilhabe und zeigt eindrucksvoll, dass Reisen für alle Menschen zugänglich sein sollte.

Beide Preisträger stehen beispielhaft für die Zukunft des Tourismus: nachhaltig, innovativ, inklusiv und gesellschaftlich relevant. Sie beweisen, dass außergewöhnliche Ideen nicht nur Gäste begeistern, sondern auch einen wertvollen Beitrag für Umwelt, Bildung und gesellschaftliches Miteinander leisten können.

Den gelungenen Abschluss des Abends bildete ein gemeinsames Essen in entspannter Atmosphäre. Bei kulinarischen Köstlichkeiten nutzten die Gäste die Gelegenheit für anregende Gespräche, neue Kontakte und einen intensiven fachlichen Austausch. In vielen persönlichen Begegnungen entstanden spannende Diskussionen, frische Ideen und wertvolle Netzwerke, die weit über die Preisverleihung hinaus wirken werden.

Der ADAC Tourismuspreis Hamburg 2026 machte erneut deutlich, wie vielfältig, kreativ und zukunftsorientiert die Tourismusbranche in Hamburg aufgestellt ist. Die ausgezeichneten Projekte setzen Maßstäbe und zeigen eindrucksvoll, wie Tourismus Menschen verbinden, begeistern und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen kann. Wir gratulieren allen Preisträgern herzlich zu ihrer verdienten Auszeichnung und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg auf ihrem Weg.

Sonderpreis „Tourismus für ALLE“: Rollstuhl-Erlebnisreisen GIAMBO gUG



Hansa bucht Urlaub



**50 €
Rabatt***
auf Ihre nächste Reise
für Mitglieder
der Ortsclubs!

Urlaub buchen war noch nie so persönlich.

**Wir machen Reisen einfach – und besonders.
Mit einem Rundum-Service, der Sie vom Check-in bis zur Heimkehr begleitet.**

Unser Serviceversprechen:

- » Individuelle Beratung durch top geschulte Reiseexperten
- » Persönliche Reiseerlebnisse unserer Mitarbeiter – direkt aus erster Hand
- » Inspirierende Eindrücke von Inforeisen mit echten Fotos
- » Große Auswahl namhafter Reiseveranstalter
- » Passende Versicherungsberatung



**Jetzt Ihr Wunsch-Reisebüro
kontaktieren.**

*Einlösbar in allen ADAC Reisebüros des ADAC Hansa e.V. mit einem Mindestbuchungswert von € 750. Nur-Flug, Fähren und Eintrittskarten sind ausgeschlossen. Nicht mit anderen Rabatten und Gutscheinen kombinierbar. Pro Buchung nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barauszahlung möglich. Bei Buchung muss ein Nachweis über die Mitgliedschaft in einem Ortsclub des ADAC Hansa erbracht werden.

ADAC Reisen



ADAC Hansa beim **Fan- und Familientag** von Hansa Rostock

Am 1. August 2026 war es wieder soweit: Der „Fan- und Familientag“ des FC Hansa Rostock lockte zahlreiche Fans und Familien zusammen. Bereits im Vorfeld wartete auf die Anhänger ein sportliches Highlight: **Hansa Rostock trat in einem Testspiel gegen Borussia Mönchengladbach an.** Das Spiel bot den perfekten Auftakt für einen Tag ganz im Zeichen der Hanseaten. Anschließend stand beim Fan- und Familientag vor allem die Begegnung zwischen Mannschaft, Verein und Fans im Mittelpunkt. Auch der **ADAC Hansa** war mit dabei.

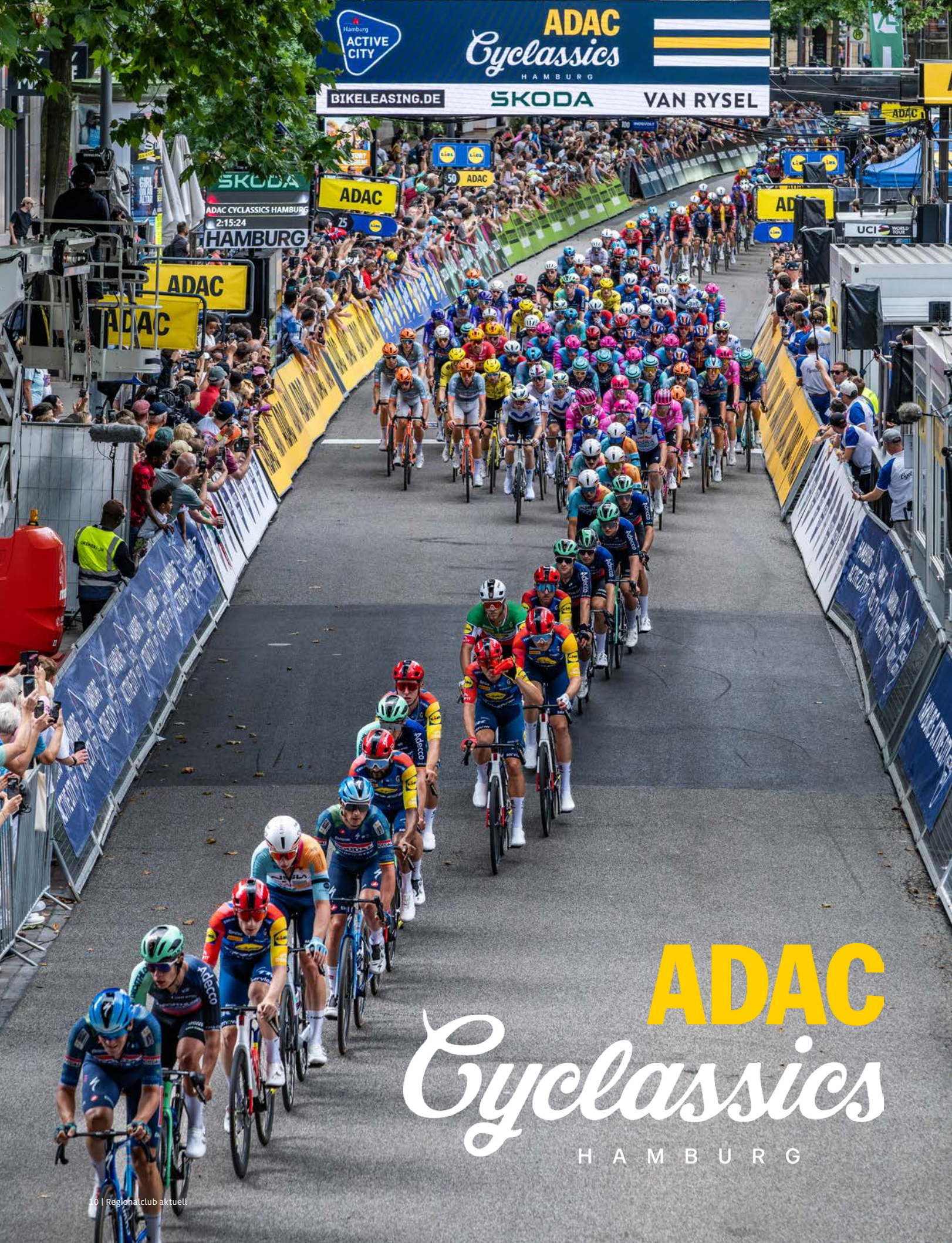
Ein Tag für die ganze Familie

Am ADAC-Stand gab es für die Besucherinnen und Besucher einiges zu entdecken. Neben der Möglichkeit, sich Autogramme zu sichern, konnten die Fans beim Würfeln ihr Glück versuchen und sich über attraktive Gewinne freuen. Gleichzeitig informierte das Team des ADAC Hansa über die vielfältigen Möglichkeiten rund um das Thema **Reisen und Mobilität**. Wer bereits über den nächsten Urlaub nachdachte, konnte sich direkt über die Angebote der ADAC Reisebüros in Schwerin und Rostock informieren.

Doch der gemeinsame Auftritt hatte noch einen weiteren wichtigen Hintergrund: **die Unterstützung der Nachwuchsarbeit von Hansa Rostock.** Unter dem Motto „**Gemeinsam den Nachwuchs stärken!**“ verbinden der ADAC Hansa und Hansa Rostock Fanliebe, Mobilität und soziales Engagement.

Der Tag war ein voller Erfolg.





Hamburg dreht am Rad

Mehr als 11.000 Hobbyfahrerinnen und -fahrer, zwei abwechslungsreiche Strecken und ein packendes Profifinale: Die ADAC Cyclclassics verwandelten Hamburg am 16. August erneut in eine große Radsportarena.

Noch bevor Hamburg an diesem Sonntagmorgen richtig wach war, klickten rund um Alster und Hafen bereits Tausende Radschuhe in die Pedale ein. Rennräder wurden ein letztes Mal kontrolliert, Startnummern gerichtet und Trinkflaschen verstaut. Dann hieß es: freie Fahrt! Auf zwei komplett für den Verkehr gesperrten Strecken machten mehr als 11.000 Radsportbegeisterte die Hansestadt und ihr Umland zu ihrem persönlichen Rennkurs.

Erstmals trugen die beiden Jedermann-Distanzen Namen, die ihren jeweiligen Charakter auf den Punkt brachten: „The Experience“ über rund 60 Kilometer und „The Challenge“ über rund 110 Kilometer. Zwei Strecken, zwei sportliche Ansprüche – aber für alle dasselbe Ziel: die Mönckebergstraße im Herzen Hamburgs.

„The Experience“: 60 Kilometer Großstadtabenteuer

Die kurze Strecke war der ideale Einstieg für alle, die Rennatmosphäre erleben wollten, ohne gleich einen dreistelligen Kilometerwert auf dem Radcomputer sehen zu müssen. Gestartet wurde am Alsterglaci, die lange Reihe der Teilnehmenden erstreckte sich bis auf die Kennedybrücke.

Von dort rollte das Feld durch den Hamburger Westen und weiter in den Kreis Pinneberg. Über Schenefeld, Holm und Wedel führte die Strecke zurück in die Hansestadt. Spätestens am Kösterberg wurde deutlich, dass „kurz“ nicht automatisch „gemütlich“ bedeutet. Danach entschädigten die Elbchaussee und der Blick auf die Elbe für so manchen schweren Tritt.

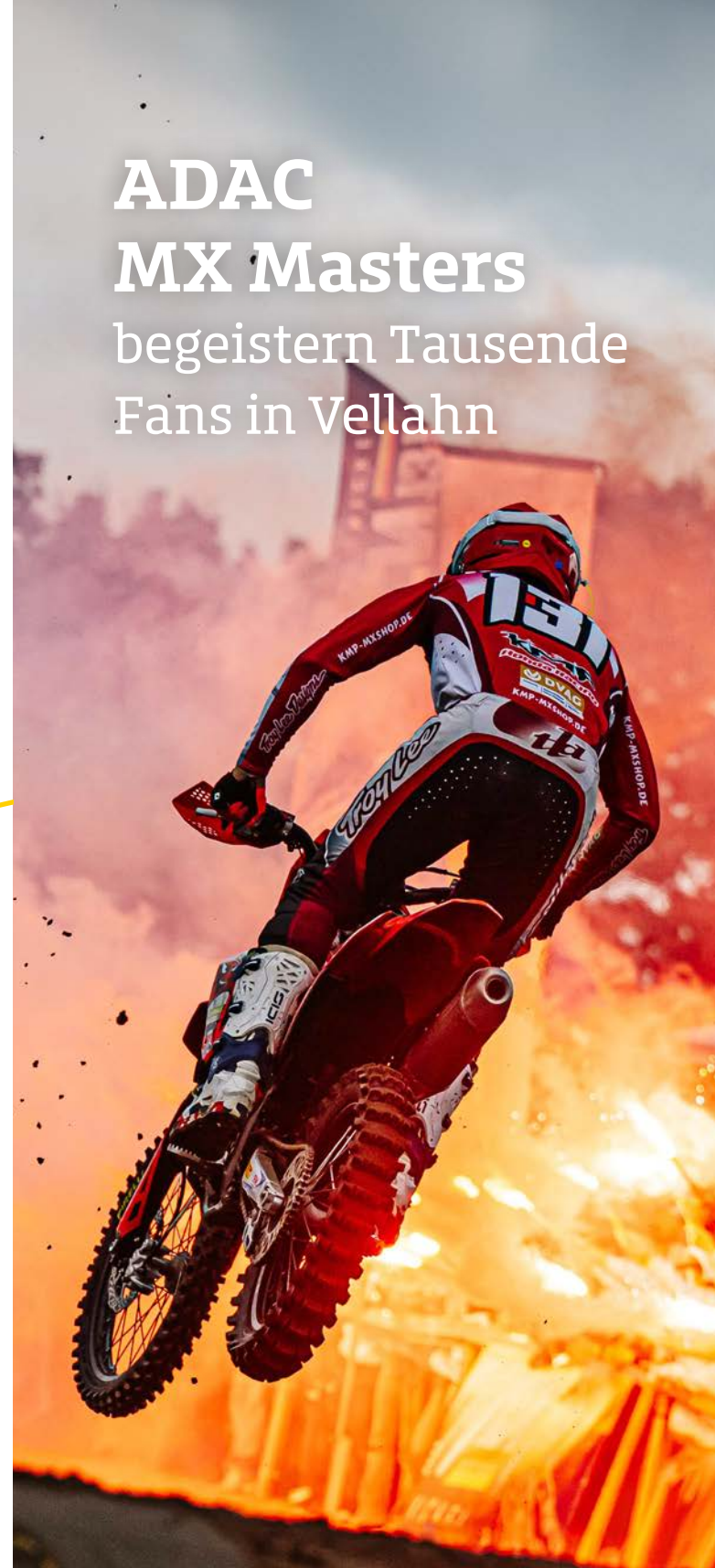
Über die Reeperbahn ging es schließlich in Richtung Innenstadt. Dort wartete das, wovon viele Teilnehmende in den Wochen zuvor beim Training geträumt hatten: der Zieleinlauf auf der Mönckebergstraße – begleitet von Musik, Applaus und zahlreichen ausgestreckten Händen am Streckenrand.

Am schnellsten absolvierte Andreas Buchalla die 60 Kilometer. Nach nur 1:14:49 Stunden überquerte er die Ziellinie. Bei den Frauen setzte sich Anne Sophie Scholtz in 1:17:02 Stunden durch. Für die große Mehrheit ging es allerdings weniger um Sekunden und Platzierungen als um das Erlebnis, Hamburg einmal auf eine ganz besondere Art zu durchqueren.

„The Challenge“: Klassikergefühl auf 110 Kilometern

Deutlich länger und anspruchsvoller präsentierte sich „The Challenge“. Der Startschuss fiel in der HafenCity auf der Versmannstraße. Schon kurz danach wartete eines der spektakulärsten Bauwerke der Strecke: die Köhlbrandbrücke. Sie wurde von den Teilnehmenden gleich zweimal überquert – inklusive Hafenpanorama, kräftigem Wind und reichlich Höhenmetern für Hamburger Verhältnisse.





ADAC MX Masters begeistern Tausende Fans in Vellahn

Am 29. und 30. August wurde die Vellahner Heide erneut zum Treffpunkt der deutschen Motocross-Szene. Zum sechsten Lauf der Saison gastierten die ADAC MX Masters beim MC Vellahn und boten den Fans ein Motorsportwochenende voller Spannung, Emotionen und hochklassiger Rennen.

Wie viel Arbeit hinter einer Veranstaltung dieser Größenordnung steckt, zeigte sich bereits lange vor dem ersten Start. Rund 230 Helferinnen und Helfer waren im Einsatz und investierten gemeinsam mehrere Tausend Arbeitsstunden in die Vorbereitung und Durchführung. So entstand rund um die Rennstrecke für zwei Tage eine eigene kleine Veranstaltungswelt – ein Großteil davon für die Besucherinnen und Besucher kaum sichtbar.

Der enorme Einsatz zahlte sich aus: Besonders am Sonntag herrschte in der Vellahner Heide echte Volksfeststimmung. Insgesamt kamen rund 5.000 Menschen auf das Gelände. Sie sorgten für eine beeindruckende Kulisse und feuerten die Fahrer entlang der Strecke lautstark an. Fahnen, Pyrotechnik und die ausgelassene Stimmung an den Zuschauerpunkten zeigten eindrucksvoll, welchen Stellenwert die ADAC MX Masters inzwischen in Norddeutschland haben.

Auch sportlich hatte das Wochenende einiges zu bieten. Die anspruchsvolle und abwechslungsreiche Strecke verlangte den Fahrern alles ab und sorgte in sämtlichen Klassen für packende Zweikämpfe. In der Masters-Klasse erwischte Jörgen-Matthias Talviku ein perfektes Wochenende und sicherte sich den Tagessieg. Roan van de Moosdijk wiederum überzeugte mit konstant starken Ergebnissen und machte damit vorzeitig seinen erneuten Gewinn des Meistertitels perfekt.

Auch im ADAC MX Youngster Cup fiel bereits vor dem Saisonfinale die Entscheidung: Nicolai Skovbjerg genügte eine weitere starke Leistung, um sich vorzeitig zum Champion zu krönen. Damit erhielt das Rennwochenende in Vellahn eine besondere sportliche Bedeutung, denn gleich zwei Meisterschaften wurden in der Vellahner Heide entschieden.

Großes Lob verdiente sich auch das Team des MC Vellahn. Die Strecke präsentierte sich während des gesamten Wochenendes in hervorragendem Zustand und wurde kontinuierlich gepflegt. Fahrer und Teams fanden optimale Bedingungen vor, während die Fans Motorsport auf höchstem Niveau erleben konnten. Mit großem ehrenamtlichem Engagement, einer beeindruckenden Zuschauerkulisse und hochklassigem Rennsport erwies sich das Wochenende in der Vellahner Heide einmal mehr als eines der Highlights der ADAC MX Masters 2026.

Foto links: Adi Schlaak; Vorstand für Jugend, Sport & Ortsclubs | ADAC Hansa e.V.



Die Route führte weiter durch die Landkreise Stade und Harburg, vorbei an Obstplantagen im Alten Land und durch Buxtehude. In Rosengarten wartete mit dem Anstieg auf der Rosengartenstraße ein weiterer Abschnitt, der die Beine ordentlich forderte. Neu dabei war die Neue Elbbrücke, die ebenfalls zweimal befahren wurde.

Damit bot die Langdistanz echtes Klassikergefühl: schnelle Gruppen, Windschattenarbeit, Positionskämpfe und immer wieder begeisterte Menschen am Straßenrand. Wer nach 110 Kilometern auf die Mönckebergstraße einbog, durfte sich unabhängig von der gefahrenen Zeit wie ein Profi fühlen.

Den Sieg bei den Männern sicherte sich Sascha Wolf in 2:26:41 Stunden. Kristina Lichte führte das Frauenfeld

nach 2:30:14 Stunden ins Ziel. Dahinter folgten Tausende ganz persönliche Erfolgsgeschichten – vom ersten Radrennen überhaupt bis zur neuen Bestzeit.

Erst selbst fahren, dann den Profis zujubeln

Genau diese Verbindung macht die ADAC Cycloclassics so besonders: Am Vormittag gehören die abgesperrten Straßen den Hobbyfahrerinnen und -fahrern, wenig später kämpfen auf teilweise denselben Passagen die Stars der UCI WorldTour um den Sieg.

Das 205,3 Kilometer lange Profirennen startete erneut in Buxtehude. Eine sechsköpfige Ausreißergruppe mit den beiden Deutschen Niklas Behrens und Jonas Rutsch prägte über weite Strecken das Geschehen. Im Finale wurde

der Waseberg zum Scharfrichter: Fünfmal mussten die Profis den kurzen, bis zu 16 Prozent steilen Anstieg bezwingen.

Paul Magnier überstand die Tempoverschärfungen und setzte sich anschließend im Sprint auf der Mönckebergstraße durch. Der 22-jährige Franzose gewann vor Mike Teunissen und Laurence Pithie. Bester Deutscher wurde Henri Uhlig auf Rang fünf.

So endete ein langer Tag, an dem Hamburg einmal mehr gezeigt hat, warum die Cycloclassics weit mehr sind als ein Radrennen. Sie sind sportliche Herausforderung, Stadtfest und gemeinsames Erlebnis – vom ambitionierten Rennfahrer bis zur begeisterten Einsteigerin.



Volle Tribünen und 680 Porsche: Racing Days begeistern in Assen

Vom 11. bis 13. September 2026 verwandelte sich der TT Circuit Assen in eine große Bühne für modernen und historischen Motorsport.

Bei den ADAC Hansa Racing Days bekamen die Zuschauerinnen und Zuschauer drei Tage lang spannende Rennen, besondere Klassiker und jede Menge Porsche-Power geboten.

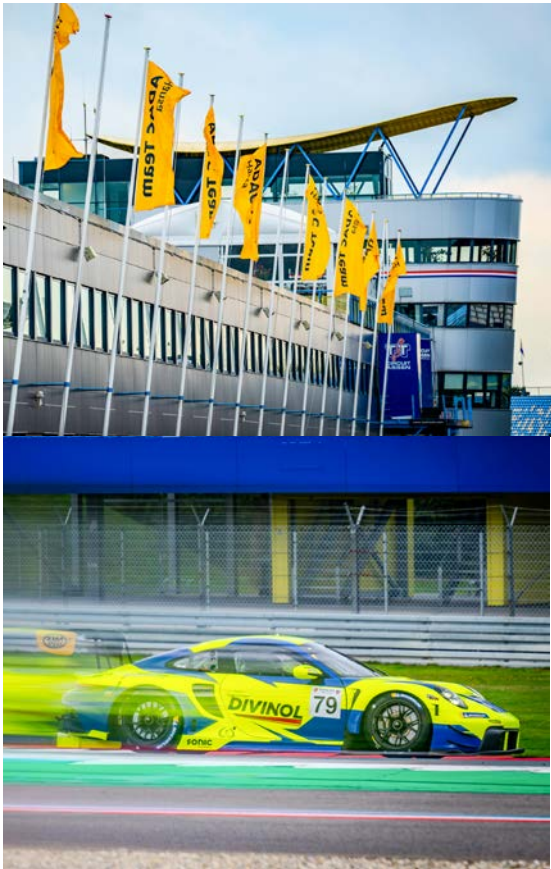
Auf der Strecke sorgten unter anderem die Läufe der Porsche Club Historic Challenge für packende Duelle vor gut gefüllten Tribünen.

Ausdauer war beim 200-Minuten-Rennen des Belgian Gentleman Drivers Cup gefragt. Auch die German Time Attack Masters und die historischen Rennserien Historic Championship '65, Historic Championship '81 und NK HARC 82-90 boten den Motorsportfans ein abwechslungsreiches Programm.

Ein besonderer Höhepunkt wartete abseits des Renngeschehens: Zum ersten Mal fand im Rahmen der Racing Days das Paddock Porsche Festival statt. Bei bestem Spätsommerwetter rollten rund 680 Porsche-Fahrzeuge auf das Gelände des TT Circuit Assen und verwandelten das Fahrerlager in ein Paradies für Fans der Sportwagenmarke. Vom Klassiker bis zum modernen Modell gab es viel zu entdecken – und natürlich reichlich Gelegenheit zum Facsimpeln.

Der ADAC Hansa zieht gemeinsam mit seinen Partnern LDP und 402 Events ein rundum positives Fazit. Die Premiere des Paddock Porsche Festivals traf auf große Resonanz und machte ein ohnehin vielseitiges Rennwochenende zu einem besonderen Erlebnis. Assen hat damit einmal mehr gezeigt: Motorsportgeschichte und moderne Fahrkultur passen hervorragend zusammen.

Fotos unten: PCHC/362streetfotografie



Motorsporttermine*

09.10.	Bahnsport	Speedwaystadion Güstrow	ADAC Speedwayrennen Güstrow – 1.Bundesliga	MC Güstrow e.V.
10.10.	Zweirad	Grambeker Heidering	Norddeutscher ADAC Enduro Jugend Cup	MSC Mölln e.V.
10.10.	Zweirad	Motocross Am Ziesenberg	ADAC Motorradbiathlon des MC Wolgast e.V.	MC Wolgast e.V.
10.10.	Training	Motocross-Strecke Elstorf	ADAC Trainings- und Einstellfahrten zum Saison-Ende des MSC Elstorf e.V.	MSC Elstorf e.V.
10.10.	Zweirad	Demmin Crosssbahn	1. ADAC Motorrad Biathlon des MC Demmin e.V.	MC Demmin e.V.
17.10.	Training	Padborg (DK)	ADAC Trackday in Padborg (DK) 2026 des Hamburger Motorsport Club e.V	Hamburger Motorsport-Club e.V.
24.10.	Training	Grambeker Heidering	Trainings- und Einstellungsfahrt	MSC Mölln e.V.
31.10.	Autoslam	Travering Bad Oldesloe	3. ADAC Travering YC Autoslam	AMC Stormarn e.V.
31.10.	Autoslam	Travering Bad Oldesloe	4. ADAC Travering YC Autoslam	AMC Stormarn e.V.
31.10.	Autoslam	Travering Bad Oldesloe	45. ADAC Travering Clubslalom (Halloween) des AMC Stormarn e.V.	AMC Stormarn e.V.
31.10.	Oldtimer	Reinfeld und Umgebung	33. ADAC Stormarnfahrt des MSC Bad Oldesloe e.V.	MSC Bad Oldesloe e.V.
07.11.	Training	Grambeker Heidering	Trainings- und Einstellungsfahrt	MSC Mölln e.V.

* Änderungen vorbehalten



ASC Breitenfelde e.V.

Vorsitzender Erhard Pohlmann

Clubanschrift Pogwischrund 7b, 22149 Hamburg

Telefon 040 672 44 95 | **E-Mail** asc.breitenfelde@gmx.de | **Internet** asc-breitenfelde.de

Gelungene YSC-Veranstaltung des ASC in Lübeck-Blankensee

Nach einer etwas längeren Pause von 13 Jahren haben wir, unterstützt vom MSC Bad Schwartau, wieder einen **Automobil-Slalom** durchgeführt, dieses Mal als **Doppelveranstaltung** speziell für die **Youngster** vom **ADAC Hansa** und aus **Schleswig-Holstein**.

Am 22.8. um 8.00 Uhr trafen sich 23 motorsportbegeisterte Jugendliche im Ausbildungspark Blankensee rund um den „Exerzierplatz“ der ehemaligen Kaserne. Der dort aufgebaute anspruchsvolle, 900 Meter lange Parcours erhielt viel Lob von allen Seiten und forderte den Protagonisten einiges ab. Durch viele Richtungswechsel (Slalom!) musste sehr viel an den Lenkrädern gedreht werden, um mit voller Konzentration die Pylonen fehlerfrei zu umrunden. Trotz zweier heftiger Regenschauer konnte der Motorsporttag erfolgreich und unfallfrei um 16.00 Uhr beendet werden. Die zweite Siegerehrung wurde zügig durchgeführt, da bereits das nächste Unwetter drohte. Anschließend wurden dann alle Anwesenden auf eine gute Heimreise geschickt. Aus vielen Stimmen war zu vernehmen, dass man eine erneute Veranstaltung im Jahr 2027 begrüßen würde. Hiermit nochmals ein großer Dank an alle Helfer und Betreuer. Die Ergebnisse findet ihr auf der Homepage des ASC Breitenfelde.

Erfolgreiche Kartfahrer zur Saisonhalbzeit

Bei aller Euphorie über die gelungene YSC-Veranstaltung wollen wir aber nicht die Kartslalomfahrer des ASC vergessen. Einige sind zur Halbzeit der Saison auf einem guten Weg zu den Meisterschaften im September und Oktober. In der K2 führt momentan Liam von der Osten, und in der K4 befinden sich zwei unserer Fahrer, Sebastian Reimann und Gabriel Mittag, auf den vorderen Plätzen. Für die noch ausstehenden vier Pokalläufe wünschen wir viel Erfolg und eine gute Endplatzierung in den Meisterschaften.

Text: Erhard Pohlmann, Fotos: Andrea Pohlmann



Ratzeburger Automobil-Club e.V.

1. Vorsitzender Dieter Ropers

Clubanschrift Bergstraße 45, 23909 Ratzeburg

Telefon 04541 89 16 00 | **E-Mail** rz@dieterropers.de | **Internet** rac-ratzeburg.de

Neuigkeiten vom RAC

» 54. Internationale Veteranenrallye

Die 53. Internationale Veteranenrallye des RAC hat bei den Teilnehmern und auch beim Orga-Team viele positive Erinnerungen hinterlassen. Der Vorstand bedankt sich bei allen Teilnehmern, die die Veranstaltung mit Leben gefüllt und interessant gestaltet haben. Nun heißt es: Nach der Rallye ist vor der Rallye! Am ersten Juniwochenende 2027 findet die 54. Internationale Veteranenrallye des RAC statt. Die Vorbereitungen und Planungen sind bereits angelaufen, und in den nächsten Monaten werden die Ausschreibung und die Anmeldung zur 54. Rallye auf unserer Homepage veröffentlicht. Das Ziel des RAC ist es, dass die verbindlichen Anmeldungen bis Ende März 2027 vorliegen und die Vorbereitungen zur Entlastung des Orga-Teams früher als bisher abgeschlossen werden können. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

» Teilnahme des RAC am Festumzug anlässlich des Ratzeburger Bürgerfestes

Am 8. August 2026 fand zum wiederholten Mal der Festumzug anlässlich des Ratzeburger Bürger- und Schützenfestes statt. Wie in den Jahren zuvor begleitete der Ratzeburger Automobilclub (RAC) den Festumzug mit einigen Fahrzeugen und viel guter Laune.

» Vorausliegende Veranstaltungen

Am 3. Oktober 2026 findet wieder das Saisonabschluss-treffen des RAC in Ratzeburg auf dem Gildeplatz der Ratzeburger Schützengilde in der Mechower Straße statt. Für das leibliche Wohl ist wie jedes Mal gesorgt. Der RAC hofft auf

schönes Herbstwetter und viele nette Gespräche rund um das Oldtimerleben. Informationen können bereits vorab unter www.rac-ratzeburg.de eingesehen werden.

Save the Date

Februar 27 Mitgliederversammlung

1.5.27 3. Oldtimer-Saisonauftakttreffen in Ratzeburg

Juni 27 54. Veteranenrallye mit Oldtimertreffen in Ratzeburg

Alle Veranstaltungen können ohne ein ausgezeichnetes ehrenamtliches Organisationsteam, das sich an vielen Abenden trifft und die Veranstaltungen organisiert, nicht stattfinden. Das Orga-Team freut sich sehr über weitere helfende Hände. Wer hat Lust, uns dabei zu unterstützen? Gerne könnt ihr dem Club über die Homepage eine E-Mail senden.

» Nun noch einmal Werbung in eigener Sache:

Habt ihr eventuell Interesse an einer Mitgliedschaft im RAC? Mit 30 Euro Jahresbeitrag seid ihr dabei! Oder habt ihr noch mehr Anregungen zu unseren Veranstaltungen? Dann kommt zum Oldtimer-Abschlusstreffen am 3. Oktober 2026, ruft an oder schreibt uns gerne eine E-Mail an info@rac-ratzeburg.de

Viele Informationen können auch der Homepage des RAC entnommen werden. Auf www.rac-ratzeburg.de gibt es ständig neue Informationen, Ergebnislisten, Bilder von vergangenen Veranstaltungen sowie Informationen zu den kommenden Veranstaltungen.



Motorsport-Club Elbe e.V.

1. Vorsitzender Jens Sendel | **Anschrift** Ilenwisch 5a, 22393 Hamburg
Clublokal Vereinshaus des TSV Sasel e.V., Saseler Parkweg 14, 22393 Hamburg
Telefon 040 84 60 77 22 | **Telefax** 040 84 60 66 23
E-Mail info@mcelbe.de | **Internet** mcelbe.de | **Instagram** instagram.com/mcelbe/

Blick auf die laufende Saison



Jens und Mark bei der Fischereihafen Rallye | © POWER STAGE IMAGES

Mai

Unser Youngster Finn Goebel war beim **ADAC Sprint Cup Nord auf dem Estering** unterwegs und sammelte erste Erfahrungen inklusive Kaltverformung am Auto.

Mark Sendel war bei der **Fontane-Rallye in Neuruppin** unterwegs. Diesmal mit Beifahrer Timon Kipp, da Vater Jens im Urlaub war und damit auf wichtige Punkte verzichten musste. Statt des 135i war der 318ti im Einsatz und lief gut, waren doch auch lange Schotteranteile zu bewältigen. Das Team erreichte einen starken zweiten Platz in der Klasse NC9, und Timon bekam bei seiner ersten Veranstaltung seinen ersten Rallyepokal!

Patrick Seitz und Patryk Klamycki waren auf dem **Travering** unterwegs. Es gab gleich vier (!) Clubslaloms zu bewältigen, und dementsprechend groß war der Andrang. Eine Besonderheit am Wochenende: Während der Pylonenaufbau das gesamte Wochenende über identisch blieb, wurde vormittags gegen den Uhrzeigersinn und nachmittags im Uhrzeigersinn gefahren – eine Herausforderung für die Orientierung und die Reifenwahl. Beide fuhren Topzeiten heraus und bewiesen ihr Können sowie die Qualitäten ihrer Fahrzeuge: des MX-5 von Patrick und des Club-Corsa von Patryk, dem noch das eigenwillige Verhalten des ESP abgewöhnt werden muss. Erstmals im Einsatz war der neue Autotrailer des MCE.

Zum Schluss fuhr „Kalle“ Klug noch mit seiner 125er die **Heideblütenfahrt des AC Buchholz** mit. Da er wie immer

auf eigenen Rädern anreiste, graute ihm ein wenig vor der Durchfahrt durch den Elbtunnel – er wollte nicht ausgerechnet dort liegen bleiben. Aber die Furcht war unbegründet, und er konnte den 16. Platz von 29 Startern herausfahren. Er war zufrieden mit sich und der Veranstaltung.

Juni

Auf einer weiteren Bestzeiten-Rallye waren Mark und Jens Sendel unterwegs: der **Visselrallye**. Nun wieder mit dem 135i und voller Erwartung ging es in Richtung Visselhövede. Leider sollte es nicht unser Tag werden. Es fing damit an, dass ein Reh unseren Weg kreuzte und gerade einmal so schneller war als wir. Dann folgten ein Abflug auf WP 1 und ein Kreisel auf einer abgemähten Wiese. Es folgte ein Reifenschaden auf WP 2, den wir nach Begutachtung einfach ignorierten, bevor wir weiterfuhren. Aber die Zeiten waren dann nicht mehr wettbewerbsfähig. Beim Regrouping „liehen“ wir uns zwei Räder mit brethartigen Semis, die uns nicht wirklich geholfen haben. Denn wir flogen tatsächlich noch einmal auf die gleiche Wiese. Das sollte eigentlich nicht passieren. Am Ende sind wir aber angekommen – als Letzte, aber im Gegensatz zu 17 Kollegen nicht mit einem DNF. Damit lag Mark auf P2 im Hansa-Rallye-Pokal und Jens auf P3.

Finn Goebel fuhr auch beim 2. und 3. Lauf des **Clubsport-Rallye-Sprints** mit, diesmal in **Rietberg**. Diesmal sollte es besser laufen als beim ersten Lauf, und am Ende waren P6 und P7 drin. Es gilt, weiter Erfahrung zu sammeln.

Eine besondere Veranstaltung nahm unser Frank Jörger unter die Räder: die Rallye Baltic Sea Circle. Dabei ging es in zwei Wochen einmal rund um die Ostsee. Das war eine Herausforderung, diente aber einem guten Zweck. Es wurden Spenden gesammelt, die an gemeinnützige Einrichtungen gingen. Frank Jörger und seine Frau Meike überstanden mit ihrem Beetle alle Strapazen der Tour.

Rolf Mannstein, Jens und Rosi Sendel unterstützten einmal mehr die **Sunflower Rallye** des ADAC Hansa als Zeitnehmer. Die 24. Ausgabe der beliebten Rallye fand diesmal auf der Insel Rügen statt. Das Wetter war extrem und die Belastung der Teams in den häufig ohne Klimaanlage ausgestatteten Fahrzeugen ebenso extrem. Aber es hat allen 51 Teams gefallen, und die Veranstaltung war gelungen. Nächstes Jahr folgt die Jubiläumsausgabe der Sunflower.

Juli

Ein weiterer Lauf zum Hansa-Rallye-Pokal war der **Fischereihafen-Rallyesprint in Bremerhaven**. Mark und Jens traten erneut mit dem 135i an. Jens wollte dort nie fahren und hat dort nicht einmal zugeschaut. Am Ende war auch klar, warum. Man muss es schon wollen, durch die Lagerhallen im Fischereihafen zu donnern und „Wilde Maus“ zu erleben. Als Beifahrer bei Rallyes ist ihm zum ersten Mal im Auto schlecht geworden. Es war eher ein Slalom denn eine Rallye. Aber egal. Man muss auch das mal mitgemacht haben, und es sprang dabei ein P10 von 28 Teilnehmern beim ersten und ein P13 von noch 22 Teilnehmern beim zweiten Lauf heraus. Damit stehen die beiden an der Spitze des Hansa-Rallye-Pokals.

Am gleichen Tag standen, wie in den letzten Jahren, zwei **Clubslaloms** als Doppelveranstaltung des MC Elbe und des MSC Hanseat **auf dem Heidelbergring** an. 61 Starter inklusive Youngster-Cup gingen an den Start. Die Veranstaltung lief reibungslos ab, allerdings war ein Starter bei der Anreise etwas sehr forsch unterwegs. Der Kurs war diesmal recht flott gesteckt, und es fielen wenige Pylonen. Der MCE hatte diesmal schöne Glastrophäen zu vergeben, und jeder Starter bekam noch ein nützliches kleines Tool als Dank für die Teilnahme geschenkt. So konnte jeder Teilnehmer etwas mit nach Hause nehmen.

Ronald Buck und Jens Sendel waren als Zeitnehmer bei der **1. Jochi-Kleint-Classic** im Einsatz und halfen dem Veranstalter bei der Hommage-Rallye für einen verdienten deutschen Rallyefahrer. Höhepunkt der Veranstaltung war zweifellos das Rallyezentrum in Grande. Dort waren neben den Teilnehmerfahrzeugen auch Fahrzeuge aus der langen Karriere von Jochi Kleint zu sehen. Ein gutes Catering und eine tolle Location rundeten das Ganze ab.

Ein Höhepunkt der Saison ist zweifellos die Unterstützung des **Eifel-Rallye-Festivals**. Als Mitglieder des ADAC Teams Nord waren Ronald Buck, Jarek Macura, Marvin Möller und

Jens Sendel mit Gast Vitus Harder als Streckenposten dabei. Wo sonst kann man fast 200 historische Rallyeautos in freier Wildbahn sehen und sich um bis zu 50 Jahre in glorreiche Rallyezeiten zurückversetzen lassen? Gemeinsam mit Kollegen des ADAC Schleswig-Holstein waren wir zur Sicherung auf der Rallyemeile in Daun sowie zur Absicherung der WP 1 und 2 und der WP 7 und 10 im Einsatz. Zum Glück brauchten wir nur selten einzugreifen. Und wenn, dann zumeist zur Sicherung der Absperrung aufgrund des gewaltigen Interesses der Zuschauer. Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei.



Mitglieder des ADAC Teams Nord beim Eifel-Rallye-Festival

August

Bei herrlichem Sommerwetter besuchten Ronald Buck mit seiner Frau sowie Jens Sendel und Jarek Macura den **Oldtimer-Grand-Prix auf dem Nürburgring**. Ronald und Jens waren schon häufiger dort und schwärmten immer davon. Diesmal wollte Jens Jarek beim Motor Klassik-Leserlauf die Nordschleife zeigen. Der war nämlich zum allerersten Mal auf dem Nürburgring und kam aus dem Staunen nicht mehr heraus. Er hat alles aufgesaugt und konnte sich an den schönen Autos im Fahrerlager und den verschiedenen Rennen nicht sattsehen. Nach ein paar Runden auf der Grand-Prix-Strecke sollten dann ein, zwei Runden auf der Nordschleife der Höhepunkt werden. Leider wurden es nur 11 km, denn der 325i hatte aufgrund der streikenden Benzinpumpe Probleme mit der Benzinversorgung. So absolvierten wir den restlichen Teil der Strecke auf der Ladefläche des Abschleppers.

Zum Schluss war „Kalle“ Klug noch bei der **Klingenberg Classic Motorrad** unterwegs. Seiner abschließenden Bewertung „Außer Spesen nichts gewesen“ ist nichts hinzuzufügen.

Zu erwähnen sei noch, dass in dieser Saison ein paar Clubslaloms, die Ladermanufaktur und die Holsten-Rallye anstehen, für die noch Helfer gesucht werden. Eine der größten Herausforderungen bei der Durchführung von Rallyes ist es, ausreichend Helfer zu finden!



MSC Mölln e.V.

1. Vorsitzender Nico Franke

Anschrift Dorfstraße 18 B, 23847 Siebenbüumen

Telefon 0160 97 57 94 63 | **E-Mail** vorsitzender@msc-moelln.de | **Internet** msc-moelln.de

**Sommer,
Sonne**
und ein großes
Jubiläum!



Diesen Sommer haben wir viel erlebt, 41°C beim ADAC NMX Cup waren gerade erst der Anfang. Nach dem wir die Veranstaltung erfolgreich hinter uns gebracht hatten, ging es nämlich direkt weiter: Keine zwei Wochen später stand der Quad Day an. Ein Trainingstag ausschließlich für Quads, ATV und Seitenwagen. Schon seit mehreren Jahren veranstalten wir diesen nun und freuen uns über immer größeren Zuspruch. Wir wollen nämlich diese Sparte des Motorsports stärken, in viele Regionen wird es für die Mehrtrad-Fahrer immer schwerer, auch nur Trainingsmöglichkeiten zu finden und so freuen wir uns, wenn wir ein schönes Wochenende mit dem Sport und netten Gesprächen gestalten können. An dieser Stelle möchten wir noch einen Appell an die Quadfahrerinnen und Quadfahrer der Region richten: Wenn ein Verein bereits die Möglichkeit bietet, bei Rennen an den Start zu gehen, wäre es großartig, wenn dieses Angebot auch rege genutzt würde. Also: Seid beim nächsten NMX Cup in Mölln dabei – ihr seid bei uns herzlich willkommen!

Danach ging es für unsere Vereinsmitglieder direkt weiter in die Ferienfreizeit nach Plate: Ein Jahreshighlight! Seit über 20 Jahren schlägt es uns jedes Jahr auf eine Strecke, auf der eine ganze Woche lang trainiert, geschraubt, gefeiert und

das Vereinsleben zelebriert wird. Ob jung oder alt, unsere Ferienfreizeit ist für jeden eine tolle Möglichkeit, tiefer in den Sport einzutauchen, Leute kennenzulernen und mal so richtig die Seele baumeln zu lassen. Wie auch schon die letzten Jahre haben wir mit zwei Trainingstagen mit Trainer gestartet, danach wurde viel frei gefahren und das neue Wissen angewandt und zum Abschluss gab es ein großes Fest. Das Feedback: Mega! Nächstes Jahr gerne wieder! Wir freuen uns also schon auf das kommende Jahr!

Nun heißt es wieder ordentlich anpacken, denn am 26. und 27. September gibt es heiße Rennaction bei uns auf dem Ring. Zwei Jahre sind schon wieder um und so steht Autocross auf unserem Programm. Besonders an diesem Jahr ist, dass wir schon 75 Jahre als Verein bestehen und das wird auf unserer Traditionsveranstaltung auf jeden Fall gefeiert! Wir freuen uns sehr, dass es uns doch möglich ist, dieses Wochenende durchzuführen. Wie bestimmt einige mitbekommen haben, steht der ADAC NAX Cup dieses Jahr unter keinem guten Stern und die Nennungen sind stark zurück gegangen. Davon wollten wir uns aber nicht unterkriegen lassen und haben einen neuen Weg eingeschlagen. Geplant haben wir eine Mischveranstaltung, so dürfen wir viele



Fahrer begrüßen, der NAX Cup besteht weiter und die Action kommt auf jeden Fall auch nicht zu kurz. Selbstverständlich ist die Planung schon im vollen Gange und Gastro, Trackcrew und alle anderen fleißig beschäftigt. Die wichtigste Info, die wir bisher ausrichten können ist, dass selbstverständlich die Erbsensuppe serviert wird, die viele Fans doch heiß und innig lieben! Sobald dann die Autos bei uns vom Platz gerollt sind, geht es auch schon weiter mit der Enduro-Jugend, die dann zum NAEJC im Oktober bei uns den Ring unsicher macht. Wir freuen uns!

Die aktuellsten Termine und Informationen findet ihr immer auf unserer Website unter www.msc-moelln.de.

Text und Bilder: Pauline Neubauer

Termine 2026

26 - 27.9. Autocross

10.10. ADAC Enduro Jugend Cup

28.11. Weihnachtsfeier (intern)

Freie Trainings: 12.9., 24.10., 7.11.





Hamburger Motorsport Club e.V.

1. Vorsitzender Volker Weber

Anschrift Kupferteichweg 10, 22399 Hamburg | **Telefon** 0171 779 63 30

Clublokal Frank's Sunshine-Lounge, Berner Heerweg 188, 22159 Hamburg; jeden 1. Mittwoch im Monat, 20 Uhr

E-Mail info@hamburger-motorsport-club.de | **Internet** hamburger-motorsport-club.de



Hamburger Motorsport Club bei den Klassiker Tagen in Neumünster

Am 5. und 6. Juni 2026 fanden in den Holstenhallen Neumünster erneut die Klassiker-Tage statt.

Zwei Tage lang stand Neumünster wieder unter dem Einfluss von Old- und Youngtimern aller Art, in diesem Jahr mit einem besonderen Schwerpunkt auf dem VW Golf GTI. Diesmal hatte auch der Motorsport mit all seinen unterschiedlichen Bereichen eine eigene kleine Halle. Neben dem Hamburger Motorsport Club, der sich hier mit verschiedenen Motorrädern und einem besonderen Porsche präsentierte, war die Halle mit weiteren unterschiedlichen zwei- und vierrädrigen Fahrzeugen, die im Motorsport gefahren wurden, gut bestückt.

Henning Hartwig stellte seine beiden Honda-Motorräder aus. Mit beiden

Maschinen war und ist Henning auf den unterschiedlichsten Veranstaltungen während des Jahres erfolgreich. Andreas und Alexander Bohn hatten mehrere Kreidler-Motorräder sowie eine Garelli Monza Supersport dabei. Auch diese beiden sind über das Jahr mit ihren Maschinen erfolgreich bei Veranstaltungen unterwegs. Volker Weber stellte seinen Porsche 912 aus, mit dem er nur wenige Wochen zuvor einen Klassensieg bei der Historischen Langstreckenmeisterschaft auf dem Nürburgring eingefahren hatte.

An beiden Tagen stießen die freiwilligen Helfer des HMC immer wieder auf Motorsportinteressierte und wurden in interessante Gespräche über die Fahrzeuge, den Club und auch ihre eigenen Leistungen im Motorsport verwickelt. Während sich das Außengelände mit

zahlreichen Oldtimer-Freunden füllte, präsentierten Händler aller Art im Innenbereich alles von Ersatzteilen und Modellfahrzeugen über Mode bis hin zu den verschiedensten Fahrzeugen. In diesem Jahr hatten sich die Organisatoren entschieden, die Hallenbereiche klarer zu strukturieren und aufzuteilen, was zu einer deutlich besseren Übersicht führte.

Die Sternfahrt am Samstag, bei der die Teilnehmer aus den unterschiedlichsten Teilen Schleswig-Holsteins starteten, war erneut ein Highlight und sorgte gerade an diesem Tag für viele Besucher. So kamen die Oldtimer-„Schätze“ endlich mal wieder auf die Straße, und das Ausflugsziel stand dabei schon fest. Die Teilnehmer und Besucher hatten so die Möglichkeit, nicht nur die „Alltagsautos“ der 1980er- und 1990er-Jahre zu



Oldtimer-Grand-Prix am Nürburgring

bewundern, sondern auch seltene „Amerikaner“ aus den 1950er- und 1960er-Jahren sowie deutsche Klassiker aus den 1960er- und 1970er-Jahren.

Für uns waren es zwei ganz besondere Tage. Ein großes Dankeschön an all unsere Helfer sowie die Standbesetzung, die sich an beiden Tagen hervorragend präsentierte, und natürlich an die Organisatoren, die wieder eine tolle Arbeit geleistet haben.

53. BELMONT Oldtimer-Grand-Prix am Nürburgring

Am 5. August 2026 fuhren wir (Familie Volker Weber) mit unserem Porsche 912, Baujahr 1965, den wir seit mehr als 35 Jahren überwiegend im historischen Langstreckensport einsetzen, zum Nürburgring. Diesmal stand ein Sprintrennen auf dem Programm: 1x 30 Minuten Training, 2 Läufe à 30 Minuten am Samstag und 1 Lauf am Sonntag.

Bei sehr gutem Wetter und einem sonnigen, trockenen Wochenende mit maximal 25 °C lief das Qualifying am Freitag sehr gut. Auch bei den beiden Sprintrennen konnte ich in der Klasse bis 1.600 ccm jeweils als Zweiter ins Ziel fahren. Gegen den vor mir fahrenden

den Lotus Glas mit knapp 700 kg konnte ich leider nichts ausrichten.

Über den Besuch von acht H.M.C.-Mitgliedern in unserem großen Fahrerlagerzelt habe ich mich besonders gefreut, und am Sonntagmittag gegen 12 Uhr ging es dann schon wieder zurück in den Norden.

Classic Motor Days – Husum und Technorama Hildesheim

Am 2. Mai 2026 fanden die Classic Motor Days auf dem Flugplatz Husum-Schwesing statt, an denen unser Clubkamerad Jens Schröder mit seinem Alfa

75 teilnahm und sich nach diversen Runden den vierten Platz sicherte. Im selben Monat folgte vom 30. bis 31. Mai 2026 die Technorama Hildesheim mit dem Hildesheimer Bördesprint in der Legend-Klasse, bei dem 28 Fahrzeuge an den Start gingen. Auch bei dieser Veranstaltung ging unser Clubkamerad Jens Schröder an den Start und fuhr einen hervorragenden ersten Platz ein. Herzlichen Glückwunsch!

Termine 2026

17.10. HMC-Saisonfinale in Padborg Park, DK



Jens Schröder mit seinem Alfa 75 bei den Classic Motor Days

Heißes Wetter. Heiße Momente.

**Cruising durch die deutsche Toscana.
Porsche Club Event 27. & 28.6.26
Weserbergland**

» Wenn Vorfreude zum perfekten Reisebegleiter wird

Als wir uns Ende Juni auf den Weg machten, ahnte noch niemand, dass uns das heißeste Wochenende des Jahres erwarten würde. Bei hochsommerlichen 36 Grad führte uns die von Jochen und Britta mit viel Herzblut und Detailliebe organisierte Tour in die Heimat von Jochens Eltern – in das Weserbergland, das nicht ohne Grund auch als die „deutsche Toskana“ bezeichnet wird.

25 Porsche-Freunde folgten der Einladung nach Einbeck. Bereits der Treffpunkt versprach einen außergewöhnlichen Auftakt: der legendäre PS.SPEICHER. Alle Teilnehmer wurden von Jochen und Britta mit einem liebevoll gestalteten Roadbook, spannenden Informationen zur Region und der detaillierten Streckenführung ausgestattet. So begann die Reise bereits lange, bevor die Motoren gestartet wurden. Während die einen noch einmal aufmerksam die Route studierten, konnte man den anderen die Vorfreude förmlich ansehen. So sah Vitus die Tour offensichtlich bereits vor seinem geistigen Auge. Doch bevor die Reise offiziell gestartet werden konnte, gab es erst einmal einen kleinen Imbiss. Ein Snack oder eine herzhaftes Erbsensuppe bildete die perfekte Grundlage für zwei unvergessliche Tage.

» Eine Zeitreise durch die Geschichte der Mobilität

Der erste Programmpunkt – der Besuch des PS.SPEICHER – entpuppte sich schnell als ein Highlight der Tour. Deutschlands größte Oldtimersammlung erzählt die Geschichte des Automobils und der Menschen, die die Mobilität über Generationen geprägt haben. In anschaulicher und liebevoller Weise werden automobiler Exponate in ihre Zeitgeschichte eingebettet. Besonders beeindruckend war die Benz Victoria von 1894, das älteste fahrbereite Automobil der Welt. Gründer Karl-Heinz Rehkopf präsentierte sie im Rahmen der alljährlichen Oldtimer-Rallye. Tourguide Martina verstand es hervorragend, die zahlreichen Exponate mit spannenden und emotionalen Geschichten zum Leben zu erwecken. Bulli, Campingzelt und Picknickkorb versetzten uns mitten in die 1960er-Jahre, während ein Trabant neben einem Originalstück der Berliner Mauer deutsche Geschichte greifbar machte. Mit dem futuristischen VW XL1 endete die Zeitreise in der Mobilität von morgen.



» Kurven, Cabrio-Feeling und die deutsche Toskana

Nach einer entspannten Kaffeepause war es endlich so weit: „Start your engines!“ Jochen führte die erste Gruppe an. Benno und Bine führten die zweite und Söhnke und Dagmar die dritte Gruppe an. Vor uns lagen traumhafte Straßen mit sanften Hügeln, langen Kurven und herrlichen Ausblicken. Trotz 36 Grad ließ sich die Hitze im offenen Cabrio oder im klimatisierten Coupé gut genießen. Fahrtwind, Boxermotor und die abwechslungsreiche Landschaft machten jeden Kilometer zu einem Erlebnis. Ein kurzer Zwischenstopp führte uns zum Kloster Bursfelde. Die romanische Klosterkirche und ihre idyllische Lage direkt an der Weser boten eine wunderbare Gelegenheit, kurz innezuhalten und den Blick über die Landschaft schweifen zu lassen. Bei diesen Temperaturen durfte natürlich auch der Fächer nicht fehlen, bevor er wenig später wieder gegen den Fahrtwind eingetauscht wurde. Am späten Nachmittag erreichten wir unser Tagesziel: das Gut Wissmannshof in Staufenberg. Das stilvolle Hotel- und Golfresort mit seiner großzügigen Anlage und dem weiten Blick über das Fuldatal bot den perfekten Rahmen für einen entspannten Ausklang des ersten Tages.

» Ein Sommerabend wie in der Toskana

Nach einer erfrischenden Dusche, einem kühlen Getränk und einem ausgezeichneten Buffet wurde viel gelacht. Die ersten Anekdoten des Tages machten bereits deutlich, wie viele besondere Momente diese Tour bereithielt. Der eigentliche Höhepunkt folgte jedoch auf der Terrasse. Während die Sonne langsam hinter den Hügeln verschwand, genossen wir einen Sonnenuntergang, der durchaus an die Toskana erinnerte. Andreas und Susanne hielten diesen Augenblick mit ihrer Kamera fest.

» Wo Fulda und Werra zur Weser werden

Eine kleine Szene am Morgen des zweiten Tages sorgte für Schmunzeln. Für einen kurzen Moment wirkte es, als suche Anja ihren eigenen Porsche – ein herrliches Bild, das den entspannten Charakter des Morgens wunderbar widerspiegelte. Auch der zweite Tag begrüßte uns mit strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen. Schon bald erreichten wir Hann. Münden – eine der schönsten Fachwerkstädte Deutschlands. Mit mehr als 1.000 liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern und der einmaligen Lage am Zusammenfluss von Fulda und Werra zur Weser besitzt die Stadt einen ganz besonderen Charme. Hier scheint die Zeit tatsächlich etwas langsamer zu vergehen.

Auf dem historischen Rathausplatz wurden wir von Andreas, einem Tourmitglied, scheinbar vom Rathausbalkon begrüßt. Kurz darauf erschien eine der bekanntesten Persönlichkeiten der Stadt: Dr. Eisenbart. Gleich zu Beginn demonstrierte Dr. Eisenbart eindrucksvoll seine berühmte Zahnbehandlung am Patienten Benno. Nachdem bei Benno weder die Spritze noch ein kräftiger Schluck Alkohol den gewünschten Erfolg gebracht hatten, griff Dr. Eisenbart schließlich beherzt zu Hammer. Benno nahm die außergewöhnliche Behandlung mit



Humor.

Die Erleichterung in der Gruppe darüber, dass der Zahn heraus war und Benno die Behandlung unbeschadet überstanden hatte, war groß. Die weitere Führung würzte Dr. Eisenbart mit viel Witz, Charme und schauspielerischem Talent. Ob es um sein Geburtshaus, die Begegnung mit einer ehemaligen Bankangestellten, die Geschichte der Tillyschanze oder die wechselvolle Vergangenheit des Welfenschlosses ging – seine Geschichten sorgten immer wieder für herzhaftes Lachen. Dabei verstand er es meisterhaft, die Teilnehmer in seine Geschichten einzubinden. Ein wirklich seltenes und einzigartiges Talent. Zum Abschluss der Führung ließen es sich einige Damen nicht nehmen, ein Erinnerungsfoto mit Dr. Eisenbart zu machen. Natürlich durfte am Ende auch ein gemeinsames Gruppenfoto nicht fehlen.

» Jede Kurve ein Genuss

So schwer der Abschied von Hann. Münden auch fiel – die Vorfreude auf die nächste Etappe lockte uns schnell wieder auf die Straße. An den vereinbarten Zwischenstopps fanden die beiden weiteren, von Benno und Bine sowie Söhnke und Dagmar geführten Gruppen mit der Gruppe von Jochen und Britta immer wieder zusammen. Zeit für Gespräche, Fotos und viele gemeinsame Eindrücke. Die Strecke führte durch sanfte Hügel, vorbei an weiten Feldern und immer wieder durch romantische Fachwerkkorte mit Gebäuden aus dem 16. Jahrhundert. Das Weserbergland zeigte sich von seiner schönsten Seite. Langsam rückte das Ziel näher: der Bikertreff am Ith. Doch bis zum ersten kühlen Getränk wurde jede einzelne Kurve noch einmal in vollen Zügen genossen. Der unverwechselbare Klang der Porsche-Motoren begleitete uns bis zum letzten Kilometer.

» Ein Wochenende, das lange in Erinnerung bleibt

Bei 36 Grad fiel die Entscheidung leicht: Klimaanlage und Fahrtwind wurden am Bikertreff wieder gegen Fächer, kühle Getränke und entspannte Gespräche eingetauscht. Ein Blick in die zufriedenen Gesichter genügte, um zu erkennen, dass Jochen und Britta eine außergewöhnliche Ausfahrt geschaffen hatten. Die Ausfahrt war perfekt organisiert und abwechslungsreich, voller landschaftlicher Höhepunkte und geprägt von vielen kleinen Momenten, die eine Porsche-Ausfahrt zu etwas Besonderem machen. Liebe Britta, lieber Jochen – herzlichen Dank für zwei unvergessliche Tage und für viele heiße Momente, die uns noch lange in Erinnerung bleiben werden.



MSC Trittau e.V.

1. Vorsitzender Stefan Heer

Clubanschrift MSC Trittau e.V. im ADAC, Schillerstraße 26, 22946 Trittau

Clublokal Restaurant im Waldstadion, Großenseer Str. 8b, 22952 Lütjensee

Telefon 04154 70 71 72 | Mobil 0171 812 31 65 | E-Mail stefanheer@alice-dsl.net | Internet msc-trittau.de



Gemeinschaft, Grillduft und große Ziele

Im August fand der Clubabend des MSC Trittau statt, der in diesem Jahr mit einem gemeinsamen Grillen verbunden war und bei allen Beteiligten für hervorragende Stimmung sorgte.

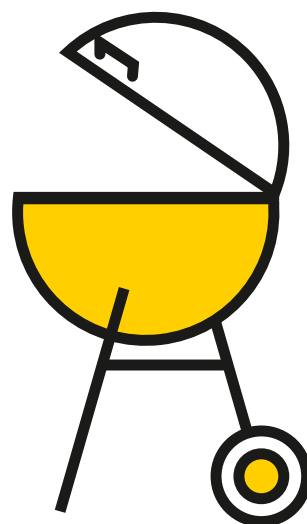
Während die Erwachsenen den Abend bei intensiven Gesprächen und entspanntem Beisammensein genossen, hatten auch die Kinder viel Freude: Beim Bogenschießen konnten sie ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen, und der gegenüberliegende Spielplatz bot zusätzliche Möglichkeiten zum Austoben und Spielen. Die familiäre Atmosphäre und das lebendige Miteinander machten den Clubabend zu einem rundum gelungenen Ereignis.

Auch sportlich gibt es aus dem Verein einiges zu berichten. Unsere Kartfahrer – Kinder und Jugendliche – befinden

sich derzeit mitten im Kampf um die Qualifikation für die Endläufe. Drei Rennen stehen noch aus, in denen sie wichtige Punkte sammeln müssen, um sich die Teilnahme zu sichern. Die Motivation ist hoch, und die bisherigen Leistungen lassen auf spannende Entscheidungen in den kommenden Wochen hoffen.

Im Clubslalom konnten sich unsere Fahrer ebenfalls gut präsentieren. Mike Piotrowski und André Schulz landeten im soliden Mittelfeld und zeigten stabile Leistungen. Besonders erfreulich ist die Entwicklung unseres Youngsters Maximilian Kaluza, der aktuell einen hervorragenden zweiten Platz belegt und damit eindrucksvoll unterstreicht, welches Potenzial in ihm steckt.

Während die Saison sportlich weiter Fahrt aufnimmt, beginnen im Verein bereits die ersten Abstimmungen für das kommende Jahr. Die Teams rund um die Stormarn Rallye und die Tour de Nostalgie werden sich demnächst zur ersten Zeit- und Aufgabenplanung treffen, um die Veranstaltungen für 2027 vorzubereiten. Damit stellt der MSC Trittau frühzeitig die Weichen für ein weiteres Jahr voller Engagement, Gemeinschaft und motorsportlicher Höhepunkte.



ADAC Fahrsicherheitszentrum Hansa

Das bietet der Verkehrsübungsplatz Embsen:

Egal, ob Du gerade Deinen Führerschein machst und vor der Prüfung noch etwas üben möchtest oder nach einer längeren Fahrpause Deine Praxis wieder auffrischen willst: Unser Verkehrsübungsplatz ist das ideale Testgelände für Dich.

Öffnungszeiten:

April – Oktober

Montag	9.00 – 16.00 Uhr
Dienstag – Freitag	9.00 – 12.30 Uhr

November – März

Sonntag – Donnerstag	9.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 14.00 Uhr
Samstag	geschlossen
Mindestalter:	16 Jahre

Bitte beachten: Personen ohne Fahrerlaubnis nur in Begleitung einer Person, die mindestens 25 Jahre alt ist, seit mindestens 3 Jahren eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B besitzt und Fahrzeuginhaber ist.
Die Benutzung ist nur für Pkw gestattet.



Anmeldeformulare und weitere Informationen:
**ADAC Fahrsicherheitszentrum
Hansa GmbH & Co. KG,
ADAC-Straße 1, 21409 Embsen | fsz-hansa.de**

Norddeutsches Verkehrs-sicherheits-Zentrum ADAC Travering (NVZ)

Öffnungszeiten Verkehrsübungsplatz Bad Oldesloe:

März – Oktober

Dienstag, Donnerstag auf Anfrage, T 04531 854 11	
Montag	17.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	10.00 – 18.00 Uhr
letzter Einlass	17.00 Uhr!

November – Februar

Montag, Dienstag, Donnerstag auf Anfrage, T 04531 854 11	
Mittwoch, Freitag	14.00 – 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	10.00 – 17.00 Uhr
letzter Einlass	16.00 Uhr!

Fahren ohne Führerschein in Begleitung eines Führerscheininhabers bereits ab 16 Jahren gestattet.
Mofa-Training ab 13 Jahren
Motorrad A1 Training ab 15 Jahren

Anmeldung unter info@travering.de oder T 04531 854 11

Automobil- und Motorsport Club (AMC)
Stormarn e.V. im ADAC
Norddeutsches Verkehrssicherheits-Zentrum ADAC Travering (NVZ)
Sehmsdorfer Straße 82, 23843 Bad Oldesloe
info@travering.de
travering.de | amc-stormarn.de



Impressum

Herausgeber

ADAC Hansa e.V.
vertreten durch Hanno Huijssen,
Vorstandsvorsitzender

Amsinckstraße 41, 20097 Hamburg
T 040 239 19 19
E-Mail: info@hsa.adac.de

Vereinsregister-Nummer:
VR 3693 beim Amtsgericht Hamburg
Umsatzsteuer-ID:
DE 11 87 13 877

Das Magazin ADAC hansa aktuell ist das regionale Informationsmedium des ADAC Hansa e.V. für seine Ortsclubmitglieder. Es erscheint sechs Mal im Jahr und wird allen Ortsclubmitgliedern des ADAC Hansa e.V. im Rahmen der Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. Bei Veröffentlichung von Artikeln aus Pressediensten, von Mitarbeitern oder von Zuschriften aus dem Leserkreis übernimmt die Redaktion lediglich die pressegesetzliche Verantwortung.

Objektleitung und redaktionelle Leitung

Menno Gebhardt
menno.gebhardt@hsa.adac.de
Christof Tietgen

Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte sowie den Inhalt von angegebenen Webseiten.

Verlag/Druck

müllerditzten
Druckmanufaktur am Meer
Hoebelstraße 19
27572 Bremerhaven

Die nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2026

Redaktionsschluss:
2. November 2026

Wir sind da! Ihr ADAC vor Ort

HILFE DEUTSCHLAND & EUROPA

ADAC Pannenhilfe Deutschland

T 089 20 20 4000

ADAC Pannenhilfe Europa

T +49 89 22 22 22

ADAC Ambulanz Service

T +49 89 76 76 76

Autobahn-Notrufsäule

Einfach die ADAC Pannenhilfe verlangen!

ADAC Stauinfo

Autom. Verkehrsansage

Mobil 22 4 99

Verbindungskosten je nach

Netzbetreiber/Provider

ADAC Info-Service

Alles außer Panne & Notfall

T 040 239 19 19

info@hsa.adac.de

Reisebüro-Hotline

T 040 23 91 93 99

reise@hsa.adac.de

ADAC Geschäftsstellen & Reisebüros

HAMBURG

Amsinckstraße 41, 20097 Hamburg

Geschäftsstelle

T 040 239 19 11

hamburg@hsa.adac.de

Prüfzentrum

Terminvereinbarung

T 040 23 91 91 70

HAMBURG-HARBURG

Großmoordamm 69, 21079 Hamburg

Geschäftsstelle

T 040 76 73 87 11

harburg@hsa.adac.de

Reisebüro

T 040 76 73 87 20

rb.harburg@hsa.adac.de

BERGEDORF

Am Schilfpark 25, 21029 Hamburg

T 040 23 91 94 20

bergedorf@hsa.adac.de

WANDSBEK

ADAC Service Point

im ADAC Reisebüro, Quarree 8-10

(im Wandsbek Quarree)/1. OG,

22041 Hamburg

T 040 23 91 94 81

wandsbek@hsa.adac.de

BÜCHEN

ADAC Mitglieder Agentur Büchen

Raiffeisenstraße 3, 21514 Büchen

T 04155 823 76 03

reisebuerowitzseeze@gmail.com

LÜNEBURG

Universitätsallee 15, 21335 Lüneburg

Geschäftsstelle

T 04131 969 46 11

lueneburg@hsa.adac.de

Reisebüro

T 04131 969 46 20

rb.lueneburg@hsa.adac.de

ROSTOCK

Loggerweg 11, 18055 Rostock

Geschäftsstelle

T 0381 778 33 11

rostock@hsa.adac.de

Reisebüro

T 0381 778 33 20

rb.rostock@hsa.adac.de

SCHWERIN

Mecklenburgstraße 7, 19053 Schwerin

Geschäftsstelle

T 0385 590 52 11

schwerin@hsa.adac.de

Reisebüro

T 0385 590 52 20

rb.schwerin@hsa.adac.de

Ab dem 3.8. befindet sich die Geschäftsstelle vorübergehend in der Wismarschen Straße 123 und zieht nach den Bauarbeiten wieder zurück. Telefonisch sind wir weiterhin für Sie erreichbar.

NEUBRANDENBURG

Demminer Str. 10, 17034 Neubrandenburg

T 0395 430 69 11

neubrandenburg@hsa.adac.de

GREIFSWALD

ADAC Mitglieder Agentur

im Reisebüro Holiday Land

Lange Straße 54, 17489 Greifswald

T 03834 77 77 10

urlaubswelt@holidayland.de

STRALSUND

ADAC Mitglieder Agentur im Reisebüro

TUI Travelstar im Lindencenter

Lindenallee 25, 18437 Stralsund

T 03831 49 97 39

reisebuero-lindencenter@web.de

ADAC Fahrsicherheitszentrum Hansa

ADAC-Straße 1, 21409 Embsen

T 04134 90 70

fsz@hsa.adac.de | fsz-hansa.de



Gut beraten – ohne Warten:

**Buchen Sie Ihren persönlichen Beratungs-
termin beim ADAC – schnell & einfach
unter [adac.de/hansa-standorte](https://www.adac.de/hansa-standorte)**